 Lernziele

- Erläutern können des Aufbaus eines Hobels.
- Beschreiben können des Hobelvorgangs.
- Konzentriertes und aufmerksames Verfolgen der theoretischen Unterweisungen.
- Rücksichtsvolles und teamorientiertes Arbeiten und Lernen.
- Fähig sein, Gefahren und Gefahrenquellen zu erkennen.

 Lerninhalte

Fertigkeiten

- Fachgerechter Umgang mit dem Hobel.
- Aufmerksames und konzentriertes Verfolgen des Unterrichtes.
- Teamorientiertes Arbeiten und Lernen.

Kenntnisse


- Theoretisches Wissen über Aufbau und Handhabung des Hobels.
- Wissen über bestimmte Kommunikations- und Verhaltensregeln in Unterrichtssituationen.
- Wissen zu teamorientiertem Arbeiten und Lernen.

 Werkzeug

- Hobel
- Hobelmesser
- Hammer

 Material

- Holz

 Gesamtdauer

- Ca. 3 – 4 Stunden

 Anforderungen

- Motorik, Ausdauer
- Sorgfalt, Konzentration



Infoblatt Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung

Das Hobeln ist eine wichtige Methode der Holzbearbeitung von Hand.

In dieser Arbeitsunterweisung erlernen die Teilnehmer den Aufbau des Hobels und das richtige Arbeiten mit dem Hobel.

Außerdem wird Wissen zum Einrichten des Hobels vermittelt.

Unterweisungsschritte

1. Erläutern des Aufbaus und der Handhabung des Hobels.
2. Erläuterung des Aufbaus des Hobelmessers.
3. Beschreibung des richtigen und des falschen Hobelns , Berücksichtigung des Faserverlaufs.
4. Arbeitsschritte beim Einrichten des Hobels.
5. Bearbeitung von Aufgabenblättern.
6. Praktische Übungen mit dem Hobel.

Arbeitssicherheit

- Das Hobelmesser ist sehr scharf! Vorsicht Schnittgefahr!
- Das Hobelmesser muss fest sitzen!
- Das Werkstück muss immer fest eingespannt sein!

Unterweisungshinweise

- Erläuterung des theoretischen Wissens anhand des Informationsmaterials mit Tafelbild.
- Diskussion und Erarbeitung im Plenum empfohlen.
- Erklärungen immer mit Hilfe von Bild- oder Anschauungsmaterial.
- Bearbeitung der Aufgabenblätter durch die Teilnehmer.
- Fragen im Auswahlverfahren stellen.
- Lernen aus Versuch und Irrtum.
- Besuch einer Tischlerei.



1 Infoblatt Teilnehmer

Das Hobeln

Beim **Hobeln** werden Späne von der **Holzoberfläche** abgetragen.

Dadurch wird die Holzoberfläche **glatt**.

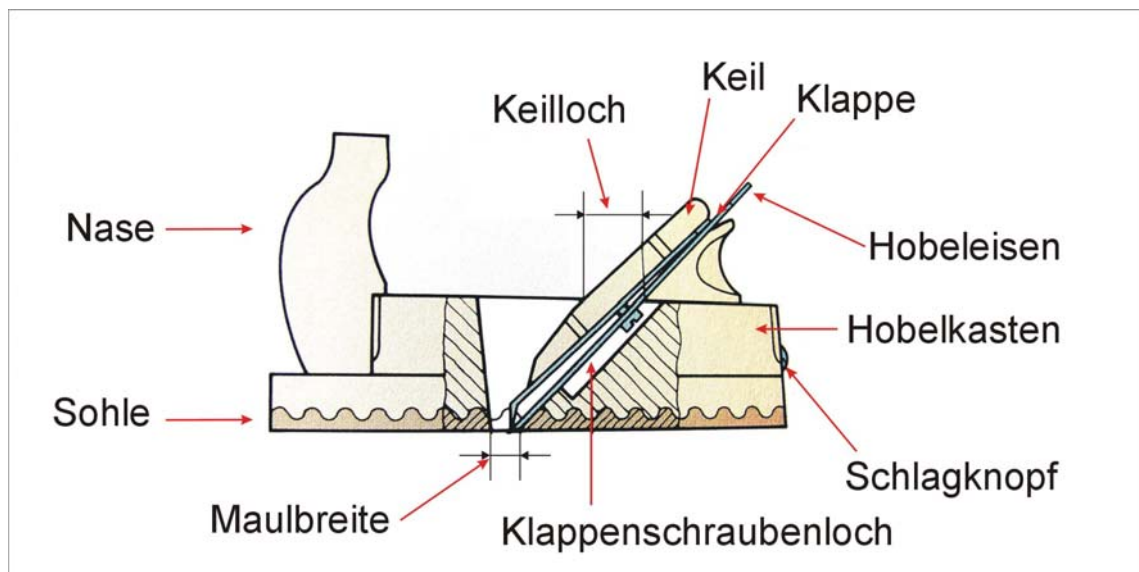




2 Infoblatt Teilnehmer

Aufbau des Hobels

Der **Hobelkasten** besteht aus Hartholz z.B. Birnbaum, Buche oder Weißbuche.

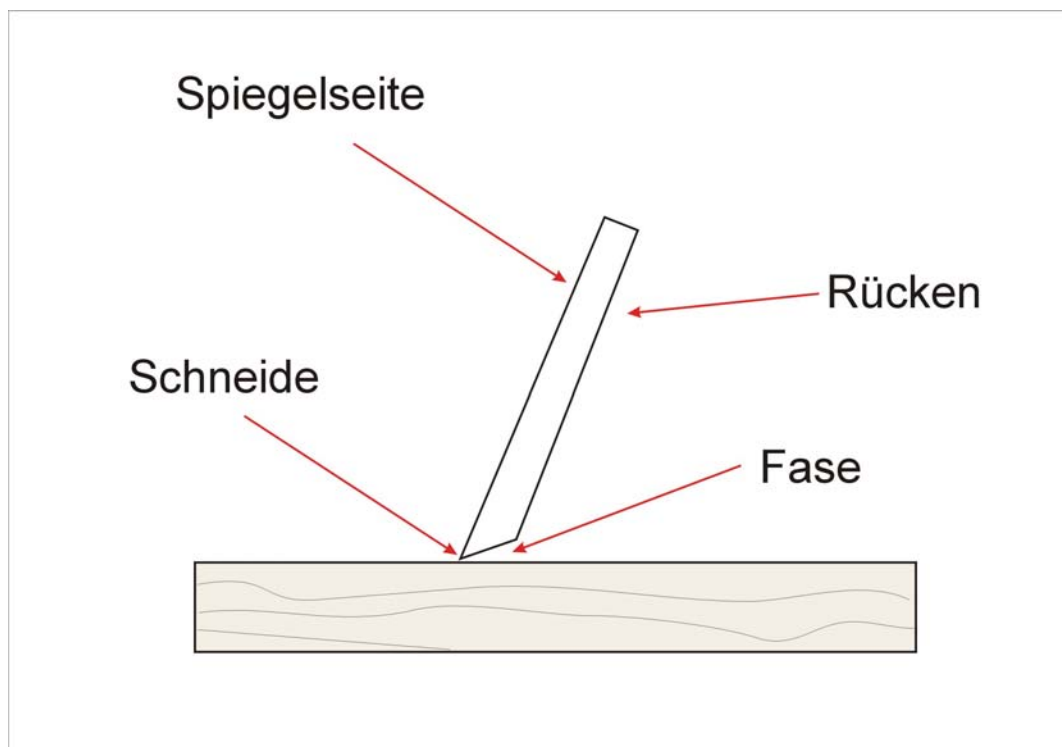




3 Infoblatt Teilnehmer

Der Aufbau des Hobelmessers

Das Hobelmesser besteht aus der **Schneide**, der **Fase**, dem **Rücken** und der **Spiegelseite**.





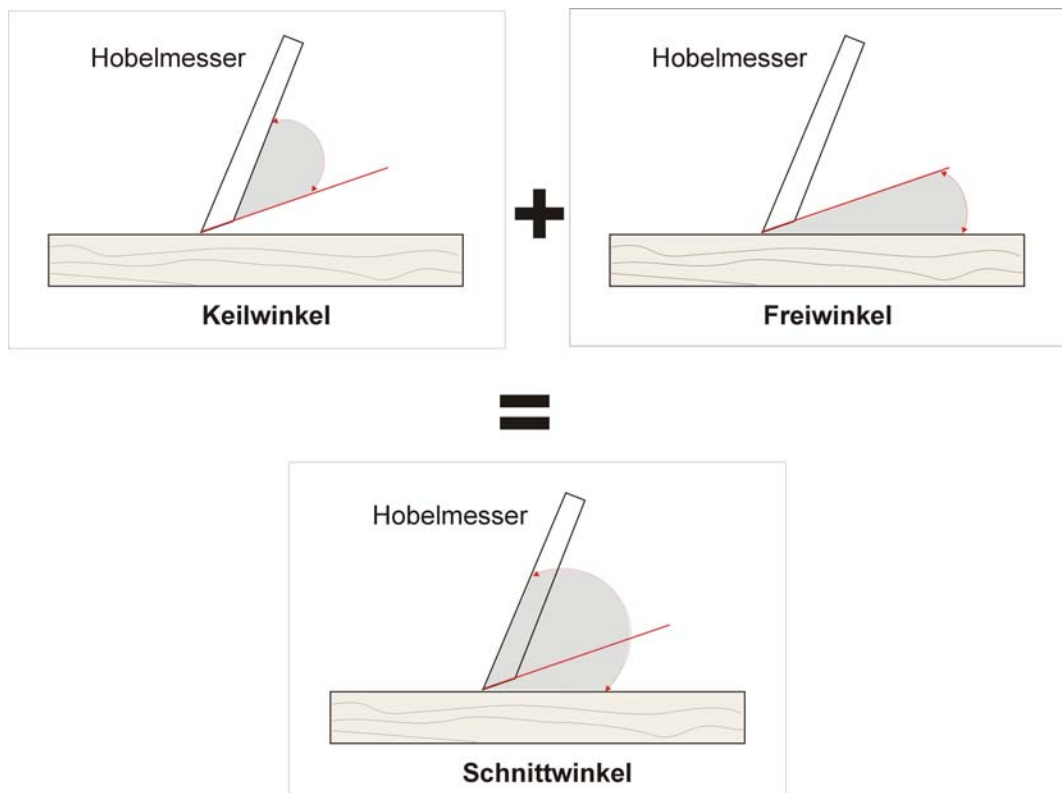
4 Infoblatt Teilnehmer

Die Winkel am Hobelmesser

Der **Keilwinkel** und der **Freiwinkel** ergeben zusammen den **Schnittwinkel**.



Keilwinkel + Freiwinkel = Schnittwinkel!

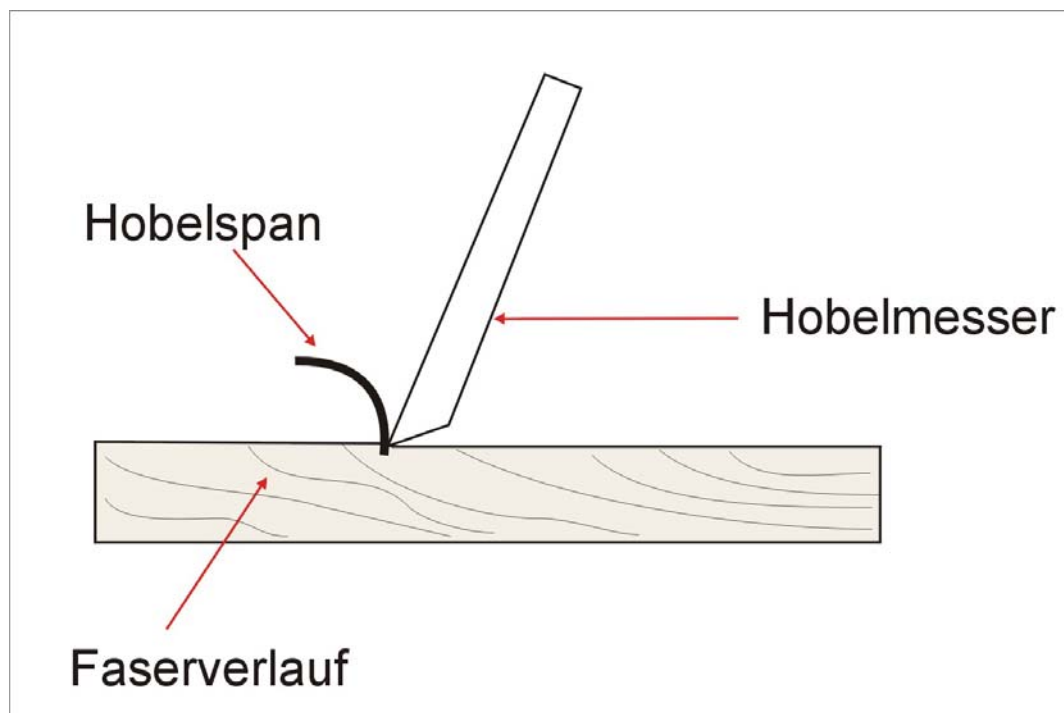




5 Infoblatt Teilnehmer

Das richtige Hobeln

Hobeln „**mit der Holzfaser**“ erfordert **weniger Kraft**.
Die **Fläche** wird **glatter**.





6 Infoblatt Teilnehmer

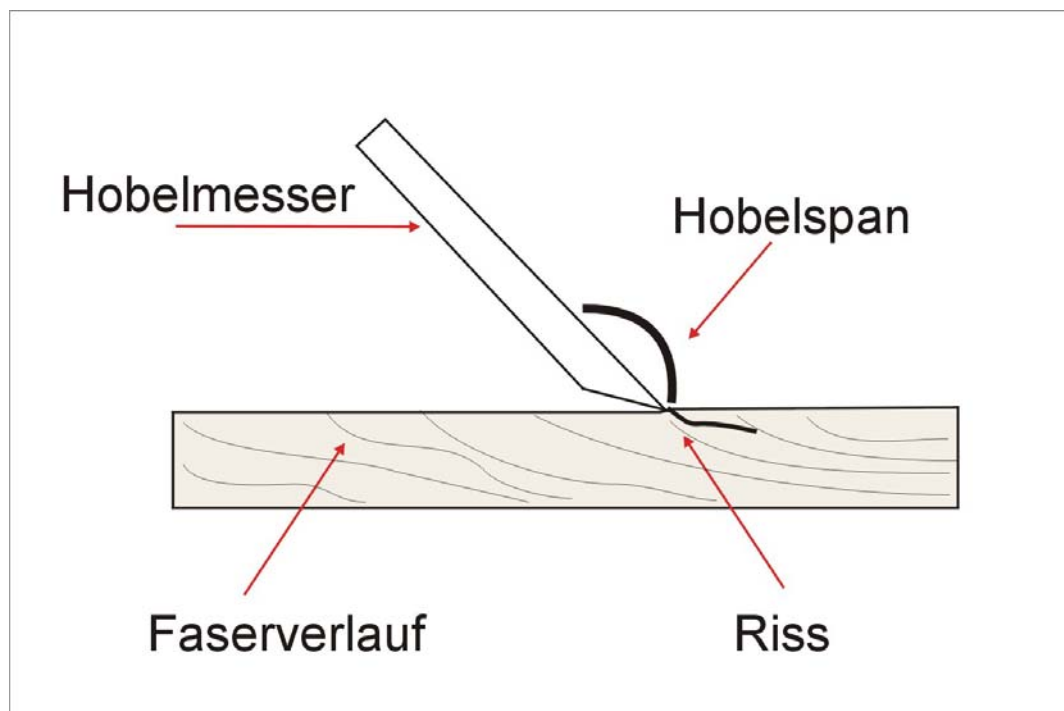
Das falsche Hobeln

Das **Hobeln** „gegen die Faser“ erfordert **mehr Kraft**.

Das **Hobelmesser** hat das Bestreben, **tiefer** in das Holz einzudringen.

Die **Holzoberfläche** wird **rauer**.

Das Holz kann **einreißen**.

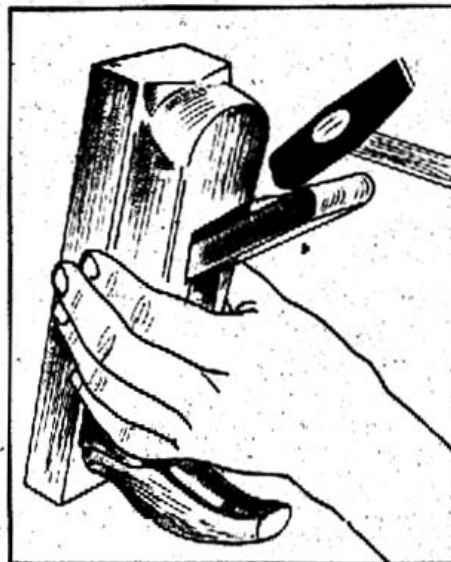




7 Infoblatt Teilnehmer

Das Einrichten des Hobels

Das Hobelmesser wird mit **Hammerschlägen auf dem Holzkeil** festgeklemmt.



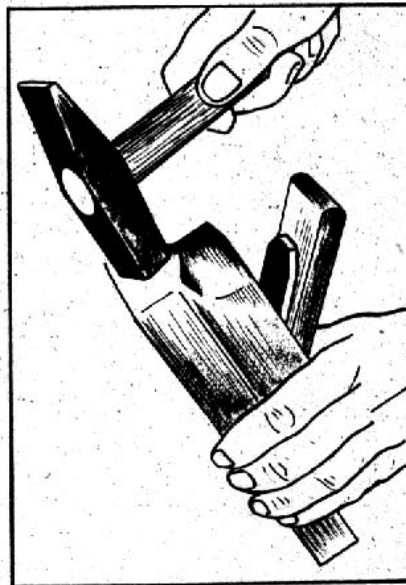
Das Hobeisen ist richtig eingestellt, wenn man in einem Stoß 1 Meter bearbeiten kann!

Probieren Sie die richtige Einstellung an einem Probestück mit der Fachkraft aus!



8 Infoblatt Teilnehmer

Das Hobelmesser wird wieder **gelöst**, indem man mit dem Hammer auf den **Schlagknopf** des Hobels **schlägt**.



Danach wird das Hobelmesser **erneut eingesetzt** und mit dem **Holzkeil befestigt**.

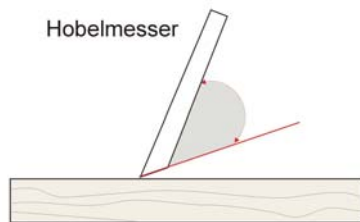


1 Aufgabenblatt

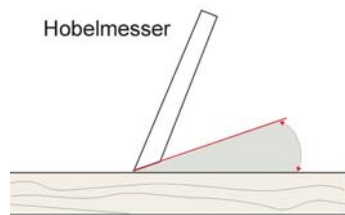
Aufgabe 1

Der Keilwinkel und der Freiwinkel ergeben zusammen den Schnittwinkel.

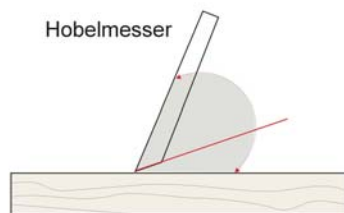
Kennzeichnen Sie bitte in den Zeichnungen diese Winkel!



.....



.....



.....



2 Aufgabenblatt

Aufgabe 2

Richtig oder falsch?

Kreuzen Sie bitte das richtige Bild an !

